# Seekirchen a.W. Offizielles Amtsblatt der Stadt Seekirchen a. W. • 15. Oktober 2014 • Nr. 7

Bild: Eisl-Berger

Integriertes Stadtentwicklungskonzept

**Familienförderung** 

Kompostaktion

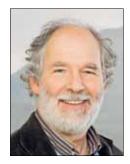
Änderungen beim Sozialen Hilfsdienst







BÜRGERMEISTERIN Mag. Monika Schwaiger



VIZEBÜRGERMEISTER Walter Gigerl



VIZEBÜRGERMEISTER Konrad Pieringer

Sehr geehrte Seekirchnerinnen und Seekirchner!

Salzburgs Landwirtschaft ist aufgrund umfassender Leistungen, die sie im Interesse der Gesellschaft erbringt, ein unverzichtbarer Teil unseres Lebens. Seit Jahrhunderten versorgt die Landwirtschaft die Bevölkerung mit Nahrungsmittel, pflegt, schafft und erhält die Kulturlandschaft und ist somit nicht nur Rückgrat eines lebenswerten ländlichen Raumes, sondern auch einer der wesentlichen Grundpfeiler unserer Tradition. Die Salzburger Landesregierung hat zur Sicherung der Leistungsfähigkeit der Landwirtschaft im Salzburger Raumordnungsgesetz (ROG 2009) Bestimmungen festgelegt, unter welchen Bedingungen landwirtschaftliche Bauten im Grünland/ländliches Gebiet zulässig sind. Gerade in der letzten Zeit wurde ein notwendiges Bauvorhaben eines Seekirchner Landwirtes sehr kontrovers diskutiert und medial verbreitet. Ich möchte diesen Fall daher zum Anlass nehmen, auf die gesetzlichen Grundlagen des ROG hinzuweisen. Im Grünland/ländliches Gebiet sind gemäß §48 ROG 2009 Bauten im Rahmen eines land- und forstwirschaftlichen Betriebes zulässig, wenn ein land- und forstwirtschaftlicher Betrieb bereits besteht und der Bau an dem vorgesehenen Standort gemäß der Agrarstruktur erforderlich ist Wenn das Bauvorhaben außerhalb der Hofstelle liegt, ist gemäß den Vorgaben der Landesregierung ein Gutachten der Agrarbehörde des Landes einzuholen. In der Folge ist vom Bauwerber, so wie auch bei allen anderen Bauvorhaben, ein Antrag auf Erteilung einer Baubewilligung an die Gemeinde zu stellen. Im Ermittlungsverfahren (lt. BaupolizeiGesetz), wird geprüft, ob die oben genannten gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind und eine mündliche Bauverhandlung anberaumt. In dieser sind der Bauwerber, der Planverfasser, ein bautechnischer Sachverständiger und Personen mit Parteistellung anwesend. In der mündlichen Verhandlung wird von der Baubehörde noch keine Entscheidung getroffen. Sie ist Grundlage für die Prüfung, ob Versagungsgründe für eine Baubewilligung vorliegen oder noch ergänzende Erhebungen durchzuführen sind. Wenn das nicht der Fall ist, ist die Bewilligung zu erteilen. Das heißt, es geht bei ieder Baubewilligung nicht um Ermessensentscheidungen der Baubehörde, sondern um ein Recht, das dem Bauwerber zusteht, wenn alle gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Wenn dem nicht so ist, ist dem Bauwerber das Recht zu bauen zu versagen. Als Bürgermeisterin und Baubehörde I. Instanz fühle ich mich zur Richtigstellung verpflichtet und Sie, liebe Seekirchnerinnen und Seekirchner, in dieser Sache ausführlich zu informieren.

Einen sonnigen Herbst in Seekirchen wünscht

Eure Bürgermeisterin Mag. Monika Schwaiger Liebe Seekirchnerinnen und Seekirchner

#### Ist Seekirchen familienfreundlich oder herrscht ein Klima der "Sozialen Kälte"?

Diese Frage wird gerade auf Gemeindeebene heftig diskutiert. Auslöser ist die Kürzung/ Halbierung einer "besonderen" Landesförderung für Kinderbetreuungseinrichtungen durch das Land, die vor ca. 5 Jahren als sogenanntes "Wahlzuckerl" eingeführt wurde und der Entscheidung von Seekirchen, diese Kürzung nicht generell auszugleichen.

Auf Landesebene werden die eingesparten Mittel zum Ausbau weiterer dringend benötigter Kinderbetreuungsplätze und zur Verbesserung der Situation der Kindergärtnerinnen verwendet, welche seit Jahren auf den Verbesserungsbedarf in ihrem Bereich aufmerksam machen. Konkret beträgt die jährliche Kürzung bei einer Halbtagesbetreuung € 125,- und bei einer Ganztagesbetreuung € 250,-. Gleichzeitig wurde vom Land eine sozial gestaffelte Unterstützung eingeführt, die sogar höher ist, als die erfolgte Kürzung.

So erhalten Alleinerzieherinnen mit einem Monatseinkommen bis zu € 1120,- (netto, ohne Familienbeihilfe) bei einer Halbtagesbetreuung bis zu € 200,-/Jahr und bei einer Ganztagesbetreuung bis zu € 350,-/Jahr. Bei einem Ehepaar mit einem Kind ist die Einkommensgrenze bei € 1455,-. Für jedes weitere unversorgte Kind im gemeinsamen Haushalt gilt ein Steigerungsbetrag von € 478,-.

In der Stadtgemeinde Seekirchen gibt es seit Jahren die Möglichkeit bei sozialen Härtefällen die Kindergartengebühren zu senken und zusätzlich wurde letztes Jahr ein Sozialtopf geschaffen.

Angesichts dieser Situation glaube ich, dass allen Betroffenen mehr geholfen ist, wenn das Betreuungsangebot weiter verbessert und ausgebaut wird.

Dazu ist in den nächsten Monaten eine Befragung aller Betroffenen geplant, damit ein möglicher zusätzlicher Bedarf erkannt und bereitgestellt werden kann.

Ich bitte Sie, sich daran zu beteiligen!

Geschätzte Seekirchnerinnen und Seekirchner!

in der ersten Gemeindevertretungssitzung nach dem Sommer wurde das von der Bürgermeisterin Mag. Monika Schwaiger initiierte "ISEK" vorgestellt (ISEK = Integriertes Stadtentwicklungskonzept). Diese Konzept fand bei seiner Vorstellung in der GV-Sitzung am Donnerstag, 25. September eine breite Zustimmung. Das ISEK dient auch als Basis und Unterstützung bei der Ausarbeitung des REK (Räumliches Entwicklungskonzept), was ich als Leiter der Arbeitsgruppe REK sehr begrüße.

Zusätzlich konnte der Verkehrsexperte DI Dr. Harald Frey, Institut für Verkehrswissenschaften von der TU-Wien, dafür gewonnen werden, eine Expertise über ein mögliches Verkehrskonzept für Seekirchen zu erstellen.

Zur Zeit stehen wir beim REK auf folgendem Stand: sämtliche zur Verfügung stehende Flächen wurden von der Arbeitsgruppe überprüft und vom Projektleiter DI Hayder an das Land bzw. an die Aufsichtsbehörde weitergeleitet. Bei der Sitzung der Arbeitsgruppe REK am Freitag, 3. Oktober wurde in einem mehrstündigen Arbeitsprozess, die Evaluierung des REK 2002 durchgeführt (Überprüfung und Problemanalyse gemäß § 20 ROG 2009). Was wurde hier gemacht? Überprüfung der Ziele aus dem REK 2002 - welche Ziele wurden erfüllt – welche Ziele wurden nicht erfüllt. - können die nicht erfüllten Ziele auch für das neue REK relevant sein?

Gespannt bin ich auch schon auf das Projekt "Sicherer Schulweg", welches von den Seekirchner Verkehrsexperten Hr. DI Markus Bauer und Fr. DI Gudrun Lanzberg über den Sommer vorbereitet wurde. In dieses Projekt werden neben den verantwortlichen Schulleiterinnen und Lehrpersonen auch die Eltern und vor allem die Schulkinder einbezogen. Ich wünsche mir, dass ich Ihnen liebe Bürgerinnen und Bürger in der nächsten Ausgabe unserer Zeitung, schon etwas darüber berichten kann

Euer Vizebürgermeister Walter Gigerl

Euer Vizebürgermeister Konrad Pieringer

# Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK)

Die Stadtgemeinde Seekirchen hat in ihrer Sitzung vom 25. September einen Grundsatzbeschluss zur mittel- und langfristigen Umsetzung der vorgeschlagenen Grundsätze und Ziele beschlossen.



Planungsgebiet für ISEK.

Bild: DI Krasse

In den letzten 10 Monaten wurde für den Stadtkern von Seekirchen ein integriertes Stadtentwicklungskonzept erarbeitet. Verfasser sind Dr. Maria Schneider, Institut für Städtebau Innsbruck, Dr. Harald Frey, TU Wien, DI Robert Krasser, Gemeindeentwicklung und Mag. Petra Gruber, e5-Salzburg. Ausschlaggebend war die eventuelle Umnutzung dreier innerstädtischer Konversionsflächen (Flächen die umgebaut werden können) und die damit entstehenden Auswirkungen auf die Stadtgestalt und Verkehrsinfrastruktur. Ziel war es, in diesem Planungsgebiet kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen zu erarbeiten um die hohe Lebensqualität in Seekirchen zu erhalten bzw. zu verbessern. Zum Einen wird mit Hilfe des Konzepts den Eigentümern der Konversionsflächen Klarheit und Transparenz über den "Gestaltungsspielraum" auf ihren Flächen vermittelt. Kein Grundstücksbesitzer soll benachteiligt werden. Das ISEK soll nachvollziehbar und logisch darlegen mit welcher Bebauungsdichte und Nutzungsart auf den entsprechenden Flächen eine nachhaltige Stadtentwicklung ermöglicht werden kann. Zum Anderen stellt das Konzept einen integrierten Ansatz zur Stadtund Lebensraumgestaltung dar. Die Freiraumgestaltung zu Gunsten der Aufenthaltsqualität und der sanften Mobilität (Rad- und Fußverkehr) werden

berücksichtigt. Ein solches integriertes Stadtentwicklungskonzept ist niemals vollständig abgeschlossen, sondern es bedarf permanenter aktiver "Arbeit" der Bewohner, der Verwaltung und der Politik. Besonders wichtig ist somit ein breiter Konsens über das langfristige Ziel und der Wille zur sukzessiven Umsetzung des ISEKs. Möglichst alle künftigen Maßnahmen (auch kleine Maßnahmen) sollen diesem großen Ziel untergeordnet werden. Fehler sollen somit vermieden werden. Dieses Integrierte Stadtentwicklungskonzept ist KEIN Verkehrskonzept. Zur Zeit laufen Erhebungen inwieweit das Integrierte Stadtentwicklungskonzept erweitert wird um auch Verkehrsprobleme au-Berhalb des Stadtkerns zu erfassen.

#### **Vision**

Qualitativ hochstehende Entwicklung attraktiver Stadträume in Seekirchen für Wohnen, Arbeiten und Freizeit gemäß Entwicklungskonzept weiter führen. Entwicklung der Stadt unter Bewahrung der Lebensqualität durch Meisterung der Herausforderung in Wohnbau, Mobilität und Umwelt durch Umsetzung konkreter Projekte.

#### Wohnbau

 Angestrebt wird eine zentrumsorientierte, maßstäbliche Bebauung der Stadtgebiete

- Bebauungspläne vor konkreten Projekten
- Die Bebauung richtet sich nach dem Bestand mit 3 - 4 Vollgeschossen
- Mischnutzung ist in Abhängigkeit von der Zentrumsnähe anzustreben
- Gut gestaltete halböffentliche und öffentliche Räume sind durch entsprechende Pläne sicherzustellen

#### Grün & Freiraum

Die Bereitstellung qualitätsvoller, öffentlich zugänglicher zentraler Erholungsflächen ist ein großes Bedürfnis der Wohnbevölkerung. Daher wird ein Ankauf geeigneter Flächen zur Schaffung eines Stadtparks in zentraler Lage durch die Stadtgemeinde angestrebt.

#### Verkehr

Die Vision der Stadtgemeinde besteht in einer Entwicklung des Mobilitätsverhaltens in Richtung öffentlicher Verkehr, Rad und Fuß, sodass es insgesamt zu keiner Erhöhung des Motorisierten Individualverkehrs (MIV) kommt.

- Gewährleistung der Funktionalität des MIV auf dem bestehenden Straßennetz ohne Ausbau der Kapazitäten
- MIV Erschließung neuer Wohnbebauungsgebiete von außen
- Durch Mobilitätskonzepte und Festlegungen im Bebauungsplan; Reduktion der Stellplatzziffer auf 1,2
- Innovative Konzepte zur Parkraumorganisation sind zu berücksichtigen
- Schaffung engmaschiger, sicherer und komfortabler Geh- und Radwegverbindungen mit Orientierung am bestehenden Straßennetz
- Durchgängiger Radweg entlang der Bahn und der Fischach
- Stärkung der ÖV-Nutzung durch gute Anbindungen für den Fuß- und Radverkehr (Park & Ride, Bike & Ride)
- Öffentliche Durchwegung der Entwicklungsgebiete ist sicherzustellen
- Ausbildung von Attraktivitätsknoten (Netzwirkung)

Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept wird der Bevölkerung noch im Detail präsentiert werden, wo Anregungen eingebracht werden können. Die Unterlagen liegen im Bauamt zur Einsichtnahme auf.

# Schutzwege müssen sinnvoll sein

#### Voraussetzungen zur Errichtung eines Schutzweges.

Aufgrund vermehrter Wünsche von BürgerInnen auf Einrichtung von Schutzwegen im Ortsgebiet von Seekirchen, nachstehend einige Informationen: Grundsätzlich liegt die Zuständigkeit der Verordnung eines Schutzweges bei der Bezirkshauptmannschaft, die im Zuge eines Ansuchens in einem eigenem Verfahren eine Prüfung hinsichtlich bestimmter Eignungskriterien durchführt. Im Folgenden sind die wichtigsten Kriterien angeführt:

- In Tempo 30-Zonen sind Schutzwege nur in Ausnahmefällen zu verordnen.
- Errichtung eines Schutzweges nur, wenn die Anzahl der querenden Fußgänger und der vorbeifahrenden Fahrzeugen bestimmte Mindestwerte erreicht oder überschreitet.
- An, von Fußgängern wenig frequentierten Schutzwegen, registriert der Fahrzeuglenker den Schutzweg nicht bewusst und daher fallweise auftauchende Fußgänger genauso wenig.

- Der Schutzweg muss Bestandteil eines für den Fußgängerverkehr vorgesehenen Wegenetzes sein, er darf also keinesfalls "im Nichts" enden.
- Sogenannte Auftrittsflächen (Warteflächen für Fußgänger) nahe dem Fahrbahnrand müssen vorhanden sein, Absenkung auf Fahrbahnniveau zwecks Barrierefreiheit ist zu gewährleisten.
- Bei fehlender Sicht (z.B. durch Gebäude) auf im Querungsvorgang befindliche Fußgänger, ist die Verordnung eines Schutzweges unzulässig, da bestimmte Mindestsichtweiten einzuhalten sind.
- Mindestabstände von 250 m zwischen einzelnen Schutzwegen auf einem Straßenzug sollten eingehalten werden.
- Je geringer die Abstände von Schutzwegen untereinander, umso geringer die Anhaltebereitschaft der Fahrzeuglenker.
- Bei Neuverordnung ist eine normgerechte Schutzwegbeleuchtung zu installieren.



Schutzweg mit Beleuchtung.

Bild: Eder

# Nur organisches Material in die Biotonne

Plastiksackerl, Verpackungen von verdorbenen Lebensmitteln oder z.B. Zwiebelnetze erschweren die Verwertung erheblich.

In die Biotonne gehören nur biogene Abfälle wie z.B. Küchen- und Speisereste, Obst- und Gemüseschalen, Teebeutel, Kaffeesud, Kaffeefilter, Käseund Brotreste, welke Zimmerpflanzen, Knochen und Fleischreste, unbeschichtetes Papier wie z.B. Küchenrolle, Papiertaschentücher, Papierservietten. Werfen Sie keine anderen Abfälle (wie z.B. Verpackungen, Restabfall, Plastiksäcke, Glas, Metale...) in die Biotonne. Solche Fremdstoffe müssen bei der Kompostierung mühsam aussortiert werden. Richtig ge-

aussortiert werden. Richtig ge sammelter Bioabfall wird zu hochwertiger Komposterde verarbeitet und so zum Vitaminstoß für die Natur.

Danke für Ihr Engagement.

# Aktivierung der Handy-Signatur

Die Aktivierung Ihrer Handy-Signatur ist nun auch im Meldeamt bei Thomas Kittl möglich. Einfach amtlichen Lichtbildausweis und Mobiltelefon mitbringen.

Die Handy-Signatur ist die rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet und der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt. Das Handy wird somit zum Instrument, mit dem man Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben kann. Die Handy-Signatur erspart Privatpersonen und auch UnternehmerInnen zeitintensive Behördengänge. Gleichzeitig sind die Dokumente vor ungewollten Datenänderungen oder fremden Zugriffen geschützt. Mit dem Amtshelfer HELP.gv.at können zahlreiche Amtswege per Mausklick erledigt werden. Arbeitnehmerveranlagung und Steuererklärung mittels FinanzOnline, Versicherungsdatenabfrage, Einsichtnahme in das Pensionskonto, Strafregisterauszug oder Beantragung der Pension und des Kinderbetreuungsgeldes bei der Sozialversicherung sind nur einige der Services, die online von zu Hause mittels Mobiltelefon

Services, die online von zu Hause mittels Mobiltelefon erledigt werden können. Die Handy-Signatur funktioniert mit allen SMS-fähigen Mobiltelefonen und ist kostenlos. Die vollständige Liste der Anwendungen finden Sie unter http://www.buergerkarte.at/anwendungen-handy.html

## Seekirchen fördert Familien

#### "Seekirchner Modell" der Familienförderung

Alle Seekirchner Familien erhalten seit dem 1. Juli 2014 zum Zeitpunkt der Geburt sowie zum dritten. sechsten und zehnten Geburtstag ihres Kindes jeweils € 200,-. Ab dem dritten Kind erhöht sich die Förderung für jedes Kind auf € 300,- für alle förderungsrelevanten Geburtstage. Der Antrag kann bis zu sechs Monate nach dem Geburtstag vom Familienbeihilfe beziehenden Elternteil, der zum jeweiligen Geburtstag mit dem Kind mit Hauptwohnsitz in Seekirchen gemeldet ist, im Meldeamt des Stadtamtes mit folgenden Unterlagen gestellt werden:

- Bestätigung vom Finanzamt über den Bezug der Familienbeihilfe – nicht älter als 3 Monate;
- Geburtsurkunde vom Kind;
- Ausweis des Erziehungsberechtigten

Die Beträge werden in Form von Citymarketing-Gutscheinen ausbezahlt und sind nicht in bar ablösbar. **Infos & Antrag:** Meldeamt/Stadtamt Seekirchen, Tel. 06212/2308-42, e-mail: meldeamt@seekirchen.at;

#### Sozialfonds der Stadtgemeinde Seekirchen

Der Sozialfonds stellt eine rasche und unbürokratische Hilfe für unverschuldet in Not geratene Seekirchner BürgerInnen dar. Finanzielle Notsituation, die durch eine besonderes Ereignis (Krankheit, Behinderung, Todesfall...) ausgelöst wurde, soll beseitigt oder gemildert werden. Antrag an: Bürgermeisterin Mag. Monika Schwaiger, Tel. 06212/2308-12, e-mail: buergermeisterin@seekirchen.at

#### Härteausgleich betreffend Betreuungsbeitrag für Kindergarten und Schulkindgruppe

Es besteht die Möglichkeit eines Antrages auf Reduzierung des Betreuungsbeitrages, in dem unter Beischluss entsprechender Unterlagen (wie z.B. Wohnbauförderungsbescheid, Sozialhilfebescheid, Nachweise betreffend Unterhaltspflichten, Einkommensnachweise inklusive Alimente,

Kontoauszüge etc.) die finanzielle Situation darzulegen ist.

**Schriftlicher Antrag an:** Bürgerservicestelle/Stadtamt Seekirchen, Tel. 06212/2308-15; margarete.scheicher@seekirchen.at:

#### Ermäßigung des Betreuungsbeitrages der schulischen Tagesbetreuung in der Neuen Mittelschule Seekirchen

Die Elternbeiträge können bei niedrigem Einkommen (Richtwert: Jahreseinkommen unter € 17.728,-, Abzüge für Alleinerziehende, Alleinverdiener, weitere Kinder, etc.) auf Antrag bei der Schulleitung reduziert werden. Die Einkommensgrenzen und jeweiligen Ermäßigungssätze finden Sie in der Schulbeitragsverordnung unter: http://www.ris.bka.gv.at

Antragsfrist: innerhalb eines Monats nach Aufnahme in die Betreuung an die Bürgerservicestelle/Stadtamt Seekirchen, Tel. 06212/2308-15, e-mail: margarete. scheicher@seekirchen.at;

# € 20,- CMS-Gutscheine mit SUPER s'COOL-CARd

Statt des bisherigen Freifahrausweises kann auch eine SUPER s'COOL-CARD für € 96,- erworben werden. Sie ist 365 Tage lang in allen öffentlichen Verkehrsmitteln des SVV im Bundesland Salzburg gültig, in der Schulzeit wie auch in deiner Freizeit.

Die SUPER s'COOL-CARD ist von 01.09. bis zum 31.08. gültig und exklusiv für Schüler und Lehrlinge erhältlich.

**Infos &Antrag:** http://www.svv-info. at/de/tickets-und-preise/schueler-und-lehrlinge/

Alle mit Hauptwohnsitz in Seekirchen gemeldeten BürgerInnen erhalten bei Vorlage der SUPER s´COOL Card bis spätestens 31. Mai 2015 einen CMS-Gutschein in der Höhe von € 20,-. Pro Gemeindebürger/in wird nur eine SUPERs´COOL-Card im Zeitraum vom 1. September 2014 – 31. August 2015 gefördert.

Infos & Antrag: Bürgerservicestelle Stadtamt Seekirchen, Tel. 06212/2308-15, e-mail: ulrike.lainer@seekirchen.at

#### **Weitere Infos**

Infos zu finanziellen Förderungen für Familien finden Sie in der Online-Broschüre von Forum Familie "Geld für die Familienkassa – Beihilfen & Förderungen" http://www.salzburg.gv.at/1204\_forumfamilie\_familienkassa.pdf

Mehr zum Thema auch im Online-Infoblatt: Familienentlastende Maßnahmen in Salzburg - Für Eltern mit Kindern in einer Kinderbetreuungseinrichtung www.salzburg.gv.at/1204\_familienentlastung2014.pdf



Bild: Vladimir Voronin @ fotolia

# Ein neues Schuljahr hat begonnen

In der Schulkindgruppe Seekirchen dürfen wir seit September 19 neue Mädchen und Buben begrüßen. Insgesamt werden nun 51 Kinder betreut.

Aber es hat sich noch mehr verändert. Die Schulkindgruppe hat seit September eine neue Leiterin und als diese möchte ich mich kurz vorstellen: Mein Name ist Elke Drews. ich bin 39 Jahre alt und lebe seit fast ebenso langer Zeit in Seekirchen. Ich bin verheiratet und habe einen 20-jährigen Sohn. Zudem sorgen noch vier Hunde dafür, dass es in unserem Haus nie langweilig wird. Meine Freizeit verbringe ich mit meiner Familie mit viel Bewegung in der Natur. Zudem arbeite ich am Wochenende als Hundetrainerin in einer Hundeschule. Ich habe mein Studium an der FH für Soziale Arbeit 2007 abgeschlossen. Seitdem war ich in verschiedenen Bereichen wie

Jugendamt, Bewährungshilfe oder auch einer Wohngemeinschaft für Kinder und Jugendliche tätig.

Mir liegt die Arbeit mit Kindern sehr am Herzen, weshalb ich mich auch hier in der Schulkindgruppe immer darum bemühen werde, für die Kinder einen Ort zu erhalten, an dem sie sich ausleben und auch wohlfühlen können. Neues bedeutet Veränderung. Und wir haben in der Schulkindgruppe einiges vor. Wir sind stets versucht, Neuigkeiten so gut wie möglich zu vermitteln, denn eine positive Zusammenarbeit zwischen Kindern, Eltern und Pädagogen ist einer der Grundsteine unserer Einrichtung.

Ich freue mich auf viele lustige, spannende und schöne Erfahrungen mit euch Kindern!



Mag. (FH) Elke Drews

Bild: Scheicher

# Ausflug der Gemeindevertretung

Alle Fraktionen waren beim gemeinsamen Ausflug der Gemeindevertretung der Stadtgemeinde Seekirchen nach Schönberg am Kamp vertreten.

Die BürgerInnen der Gemeinde Schönberg hatten anlässlich des Hochwassers 2013 für die betroffenen Seekirchner insgesamt € 18.112,40 gesammelt und gespendet. Nachdem Vertreter aus Schönberg schon in Seekirchen zu Gast waren, soll der freund-

schaftliche Austausch zwischen den Gemeinden auch in den nächsten Jahren fortgesetzt werden.



Bild: Stadtgemeinde

## **Flohmarkt**

im Kindergarten Moosstraße Moosstraße 41, 5201 Seekirchen am Donnerstag den 30.10. 2014 von 7.00 – 14.00 Uhr



Für Kaffee, Kuchen, Würstel..... ist gesorgt. Der Reinerlös kommt den Kindern vom Kindergarten zugute. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Sachspenden werden vom 27. – 29.10.2014 in der Zeit von 7.00 – 9.00 und von 11.30 – 14.00 Uhr im Kindergarten entgegengenommen.

# Frauenberatung im Stadtamt

Die Stadtgemeinde bietet in Zusammenarbeit mit dem BürgerInnen Service Flachgau einmal monatlich eine kostenlose Frauenberatung an.

Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 9.00 – 12.00 Uhr berät Sie eine Juristin im Untergeschoss des Stadtamtes

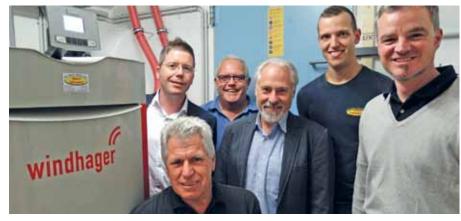
- in schwierigen Lebenssituationen
- bei Fragen zu Karenz und Wiedereinstieg
- und bei rechtlichen Fragen

**Kostenlos & vertraulich!** Terminvereinbarung unter Tel. 06216 / 7717 von Mo.-Fr. 8.00 – 12.00 Uhr.

# Umbauten in Schulen und Kindergärten

In den Sommerferien wurde wieder die Zeit genutzt um bei Schulen und Kindergärten zu renovieren, sanieren und umzubauen.

In der NMS (Neue Mittelschule Seekirchen) wurden Klassenzimmer adaptiert - Gruppenräume wurden geschaffen - um dem neuen Unterrichtstypus gerecht zu werden. Auch wurde der Server aus dem EDV-Raum entfernt und in einen eigenen Serverraum untergebracht um die Schüler im Unterricht durch Lautstärke und Wärmeentwicklung nicht zu stören. In der Volksschule Seekirchen entstanden Brandabschnitte, um die Brandschutz- und Fluchtwegsituation zu verbessern. In den folgenden Monaten erfolgt noch die Montage der Fluchtwegsbeleuchtung und die Brandmeldeanlage. Der Kinder- und Schülerhort im Grubingerhaus unter der neuen Leitung von Elke Drews ist nun generalsaniert. Die Fenster wurden getauscht, das Dach neu gedeckt und isoliert sowie die Fassade neu gedämmt. Neue Dachfenster wurden eingebaut, sodass nun sehr viel mehr Tageslicht ins



Von oben links nach rechts: Geschäftsführer Windhager Gmbh Markus Buchmayr, Installateur Albert Schinwald, Direktor Thomas Körner, Installateur Albert Schinwald jun., AL Mag. Martin Bruckner Links unten: Hausmeister Rudolf Gschaider.

Foto: Gemeinde

Obergeschoss kommt. Die Innenräume sind neu ausgemalt. In der VS-Mödlham wurde die 22 Jahre alte Ölheizung durch eine neue moderne und energieeffiziente Pelletsheizung von der Fa. Windhager ersetzt (siehe Foto). Ebenso wurde eine 5 kWp Photovoltaik- Anlage

montiert und in Betrieb genommen. Die Stadtgemeinde Seekirchen möchte sich nochmals herzlich bei allen beteiligten Kollegen, Firmen, Handwerkern, Hausmeistern und Reinigungskräften bedanken, dass die Umbauten in so kurzer Zeit von statten gehen konnten.

# **Spatenstich Wasserrettung**

Endlich ist es soweit, die Wasserrettung Ortsstelle Wallersee bekommt eine eigene Zeugstätte.

Der Stützpunkt im Strandbad Seekirchen ist somit ab jetzt der Ausgangspunkt für alle Einsätze am Wallersee. Das Gebäude, mit einer Grundfläche von 9 mal 13 Metern, wird zweistöckig. Im Untergeschoß befinden sich die Sanitärräume sowie drei Stellplätze für die Einsatzfahrzeuge. Das

Obergeschoß bietet im Aufenthaltsraum Platz für Fortbildungen und für die Jugendarbeit. Ermöglicht wurde dieses Projekt durch die Gemeinden Seekirchen, Neumarkt, Henndorf, Eugendorf und Köstendorf sowie mit Hilfe des Landesverbandes der Wasserrettung Salzburg.



Bgm. Schwaiger und Dieter Strohmaier, Ortsstellenleiter der Ortsstelle Wallersee, beim Spatenstich.
Bild: Wasserrettur

# Wasserzählerablesung

Eine Mehrheit der Seekirchner Haushalte hat auch dieses Jahr wieder den Wasserzählerstand selbstständig abgelesen und dem Stadtamt übermittelt. Auch die Übermittlung des Wasserzählerstandes durch das Internet wurde gerne in Anspruch genommen. Wassermeister Felix Unger und Sachbearbeiter Alfred Frauenlob bedanken sich bei den Seekirchnerinnen und Seekirchnern dafür sehr herzlich. Der Wasserzählerstand kann auch noch in den kommenden Tagen nachgemeldet werden. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.



## Winterdienst in der Gemeinde

Wie alle Jahre wieder steht der Winter vor der Tür. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können ist es erforderlich, neben einem gut organisierten Räumdienst auch auf einige wichtige Punkte aufmerksam zu machen.



Bild: Stadtaemeinde

#### Parken auf Gemeindestraßen

Grundsätzlich besteht nach § 24 Abs. 3 StVO (Straßenverkehrsordnung) Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Diese Regelung betrifft fast alle Gemeindestraßen im Gemeindegebiet und können wir nur an alle Beteiligten appellieren, die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken, speziell in den Wintermonaten, so gering wie möglich zu halten.

#### **Schneeräumung**

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO haben Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, landund forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu betreuen.

#### Abfluss von Wasser Ablagerung von Schnee

Des weiteren sind Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke nach § 10 LStG. (Landesstraßengesetz) verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.

#### Schneezäune

Die Aufstellung von Schneezäunen ist gemäß § 11 Abs. 2 LStG. ebenfalls ohne Anspruch auf Entschädigung auf allen benachbarten Grundstücken zu dulden. Die Stadtgemeinde Seekirchen versucht die Wintermonate und somit diese außerordentliche Situation, so gut als möglich zu meistern. Wir übernehmen, wie sie den vorangeführten Ausführungen auch entnehmen konnten, wesentliche Aufgaben, die der Gesetzgeber den Anrainern übertragen hat. Es ist nur teilweise sehr schwierig, gerade im Bereich unserer nicht sehr breiten Gemeindestraßen diese Aufgaben in den Wintermonaten gut zu erfüllen, wenn immer wieder parkende Autos diese Arbeit einmal mehr, einmal weniger, behindern.

## Schneeablagerung auf Gemeindestraßen

Leider müssen wir immer wieder fest-

stellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen und somit zu einer Verschärfung der sowieso schon angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen. Diesbezüglich erlaubt sich die Stadtgemeinde festzustellen, dass das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf die Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) verboten ist. Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln. können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung angehalten werden.

## Heckenrückschnitt für die Verkehrssicherheit

Jahr für Jahr kollidieren die Interessen der Verkehrsteilnehmer mit dem Wunsch vieler Anlieger, ihre Grundstücke durch Hecken vor fremden Blicken zu schützen. Vielerorts wachsen Hecken in den Verkehrsraum hinein und behindern Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer. Die Stadtgemeinde fordert daher alle Anlieger auf. Hecken oder Baumbewuchs, der in den Geh- oder Fahrbahnbereich hineinragt bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden und bittet gleichzeitig um eine regelmäßige Pflege. Denn je größer der Bewuchs, desto schwerwiegender ist auch die Behinderung für die Verkehrsteilnehmer. Weiters werden auf diesem Wege alle Grundstückseigentümer ersucht darauf zu achten, dass Verkehrszeichen und Straßenbezeichnungstafeln von die Sicht behinderndem Bewuchs, der auf Privatgrundstücken entstehen kann, freizuschneiden sind. Auch Straßenlampen sind auszuästen, damit sie in ihrer Leuchtkraft nicht eingeschränkt sind.

Die Stadtgemeinde Seekirchen bedankt ich im Voraus für das Verständnis der Grundstückseigentümer im Interesse der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs.

# **Kompostaktion Herbst**

Jeder Seekirchner Haushalt erhält jährlich einen halben Kubikmeter Kompost gratis. Für jeden weiteren Kubikmeter werden € 15,07 inkl. USt. verrechnet.

#### Bitte beachten

- Ausgegebene Gutscheine Frühjahr 2014 sind nach wie vor gültig.
- Anmeldung im Stadtamt Seekirchen oder im Internet unter www.seekirchen.at (aktuelle Informationen - Kompostaktion 2014 anklicken).

• Die Gutscheine können direkt bei der Stadtgemeinde Seekirchen abgeholt werden bzw. werden im Bedarfsfall per Post übermittelt (soweit sie im Frühjahr



Behältnisse zum Transport und Schaufel mitbringen - Beladung erfolgt durch Abholer



## **KOSTENLOSES SERVICE:**

#### RECHTSBERATUNG **IM STADTAMT**

Die Stadtgemeinde bietet in Zusammenarbeit mit den Seekirchner Rechtsanwälten

#### Dr. Olaf Rittinger und Dr. Christoph Koller

einmal monatlich eine kostenlose Rechtsberatung an. Jeden ersten Dienstag im Monat haben Seekirchner Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, von 15 - 17 Uhr im Bauamtssitzungszimmer im Stadtamt für die Dauer von ca. 15 Minuten eine kostenlose Erstberatung in Anspruch zu nehmen. Die zwei Rechtsanwälte werden abwechselnd die Beratungstermine wahrnehmen. Ohne Voranmeldung!

> 04.11. & 02.12.2014 Weitere Termine folgen.

# **Zentrale Personenstands**und Staatsbürgerschaftsregister

Am 1.11.2014 starten das "Zentrale Personenstandsregister" und "Zentrale Staatsbürgerschaftsregister" in Österreich.

Sämtliche Dokumente (Geburt, Ehe. Vaterschaftsanerkennungen, Staatsbürgerschaften, etc.) werden in dieses Programm aufgenommen und zentral verwaltet. Jedes Standesamt und auch viele andere Behörden in Österreich bekommen darauf Zugriff und jede/r BürgerIn kann sich an jedes Amt wenden, unabhängig vom Wohnsitz (bis zum 31.10.2014 ist z.B. die Ausstellung von Urkunden nur im Ereignisstandesamt möglich). Es handelt sich wohl um die größte organisatorische Umstellung im Personenstands- und Staatsbürger-

schaftswesen, die jemals in Angriff genommen wurde, da die Daten von allen österreichischen StaatsbürgerInnen und sämtlichen Bewohnern Österreichs zentral vom BMI (Bundesministerium für Inneres) in dieses neue Programm eingespielt und dann den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden. Eine Verwaltungsvereinfachung großen Ausmaßes, die aber zu Beginn der Umstellung auf die neuen Register Anlaufschwierigkeiten verursachen wird. Nicht alle Personenstandsdaten werden richtig oder vollständig überspielt werden können, bzw. stehen einfach noch nicht zur Verfügung, weil sie noch niemals erfasst wurden. Der von den Bürgerinnen und Bürgern gewohnte reibungslose Ablauf, für den die Gemeinden bislang immer gesorgt haben, ist dadurch allerdings in der Übergangsphase nicht gewährleistet und wird besonders zu Beginn zu Schwierigkeiten und Wartezeiten führen. Der langfristige Gewinn für den Bürger, nicht mehr mit einem Berg von Dokumenten "auf's Amt" gehen zu müssen sollte aber diesen Aufwand für alle rechtfertigen.

# Restmüllentleerungstermine Weihnachten

Tour 3 (2W + 4W) **Di, 23.12.2014** (anstatt 24.12.2014) Tour 4 (nur 2W) Sa, 27.12.2014 (anstatt 26.12.2014)

Tour 1 (2W + 4W) **Di, 30.12.2014** (anstatt 31.12.2014)

Tour 2 (nur 2W) Fr, 02.01.2015 (anstatt 01.01.2015) Die Biomülltonnen werden in der Weihnachtswoche am

Montag, den 22.12.2014 und Dienstag, den 23.12.2014 entleert.

# Die Minigolfsaison auch noch im Herbst

#### Minigolf Fitpoint Öffnungszeiten (wetterabhängig) mit Barfußweg und Kneippen

Bei Schönwetter bis Oktober / November

Donnerstag - Dienstag 10.00 - 22.00 Uhr

#### Kontakt:

TVB-Seekirchen Tel: 06212/4035 Schlägerausgabe immer bei "La Corona" im Innenhof der Seeburg, Tel: 06212/39712

#### Preise:

EW: € 3,00 / KI (bis 14 Jahre): € 1,50 Spezial-Familienpreis: € 7,- (2 EW und max. 2 KI)



Bild: TVB / Lettner

# Veranstaltungskalender für 2015

#### Schicken Sie uns Ihre Termine für das nächste Jahr.

Die Stadtgemeinde erarbeitet für das Jahr 2015 – so wie im Vorjahr - einen umfassenden Veranstaltungskalender in Pocket-Format, der wichtige Termine aller Seekirchner Vereine, Betriebe, Gasthäuser und Veranstalter beinhaltet. Ziel des Veranstaltungskalenders ist eine bessere Koordinierung und Bewerbung aller Termine für Feste, Jubiläen, Tage der offenen Tür, Vorträge, etc. Der Kalender wird der ersten Ausgabe der

Stadt-Info 2015 beigelegt und erreicht somit alle Haushalte in Seekirchen. Wir ersuchen, uns diese Termine so rasch wie möglich zukommen zu lassen. Auf unserer Website www.seekirchen.at, Seekirchen-Veranstaltungen haben Sie die Möglichkeit, sich zu registrieren und Ihre Veranstaltungen selbst zu bewerben. Auch ersuchen wir, Veranstaltungen für die Adventzeit 2014 bis spätestens 7. November bekanntzugeben. Kontakt: Angela Eisl-Berger, angela. eisl-berger@seekirchen.at, Tel. 06212 / 2308-14.



# RETTE LEBEN, SPENDE BLUT

# Alle 75 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt.

Ganz gleich, ob für Operationen, schwere Erkrankungen, Unfälle oder Geburten. Menschliches Blut zählt im Notfall zu den wichtigsten Medikamenten und kann nicht ersetzt werden. Seit Jahren sinkt aber die Bereitschaft der Österreicher, Blut freiwillig und unentgeltlich für Andere zu geben. So können Blutkonserven immer wieder knapp werden - wie im Sommer, wenn viele Blutspender auf Urlaub sind. Kommen Sie daher am

#### Donnerstag, 13.11.2014 15.00 - 20.00 Uhr

in die Neue Sportmittelschule Seekirchen





# Standplätze für Adventmarkt

Das City Marketing Seekirchen veranstaltet auch heuer wieder den Seekirchner Familien-Advent.

Dazu gehört auch der beliebte Adventmarkt, der an allen vier Advent-Samstagen im Stadtzentrum stattfindet und die verlängerten Einkaufssamstage der CMS-Betriebe ergänzt. Interessenten können sich bis 24. Oktober beim City Marketing Seekirchen melden.

Standplätze werden entlang der Hauptstraße, die jeweils an diesen Advent-Samstagen zur adventlichen Fußgängerzone wird, vergeben und Hütten können gemietet werden. Unter anderem werden auch Stände mit Kunsthandwerk und kreativen Geschenken gesucht. Die fixe Vergabe der Standplätze erfolgt bis Anfang November. 06212/2308-16, 0664/5967444 oder cms@seekirchen.at

# Geschenkgutschein

Weihnachten ist nicht mehr so fern!
Denken Sie bereits jetzt schon an das
richtige Weihnachtsgeschenk für
Ihre Lieben!

# Stadtfest 2015

Das neue Stadtfestkomitee bittet alle Standbetreiber, und die es werden möchten, sich zu melden, um die Daten aktualisieren zu können.

Eine erste Versammlung wird es voraussichtlich noch im November geben. www.seekirchen-stadtfest.at standmiete@seekirchen-stadtfest.at

# Christbaum für Rupertusplatz

Wer möchte einen schönen Fichtenoder Tannenbaum spenden?

Wer einen solchen in seinem Garten hat und diesen für den heurigen Familien-Advent spenden möchte, kann sich unter 06212/2308-16, 0664/5967444 oder cms@seekirchen.at melden.

Als Dankeschön an den großzügigen Spender wird seitens der Gemeinde die Ersatzpflanzung eines kleinen Bäumchen vorgenommen.





# CarSharing kann Zweitauto ersetzen und hilft Geld zu sparen



Selbst wenn das Zweitauto eh' schon da ist, kann es preiswerter sein, das Auto zu verkaufen und auf CarSharing umzusteigen.

Bei Nutzung eines unserer vier Fahrzeuge zahlen Sie im Monat € 30,-Vereinsbeitrag und fahren im Durchschnitt für € 0,35 pro km. Sie sparen dabei Versicherung, Steuer, Neureifen und Reifenwechsel, Vignette, Pickerl, Service und mögliche Reparaturen. Rechnen Sie selbst Ihre Ersparnis aus. Wenn Sie vor dem Kauf eines Zweitwagen stehen, kommen natürlich noch die Investition und der rasche Wertverlust dazu.

Der CarSharing Verein Seekirchen, der nun schon seit mehr als 3 Jahren existiert, freut sich über jedes neue Mitglied, da das Prinzip des Autoteilens für jeden umso preiswerter wird, je mehr Personen sich etwas teilen. Wenn wir mit unseren vier Autos den Bedarf nicht weiter abdecken können, werden wir ein weiteres Fahrzeug anmieten oder bei Engpässen von einem der weiteren CarSharing Organisationen im Salzburger Seenland (dem Salzburger Autoteiler) ein Auto ausleihen. Wir sind Teil des Seenland Autoteilers, eines in Österreich einmaligen Leitprojektes zur



Bild: CarSharing

Reduzierung des CO<sup>2</sup>-Ausstoßes, und der CarSharing Verein Seekirchen wird von vielen interessierten Gemeinden als CarSharing-Pionier im ländlichen Raum angesehen.

im ländlichen Raum angesehen. Seit einiger Zeit bieten wir auch Personen, die nicht mehr selbst fahren wollen, Hol- und Bringdienste an. Unsere ehrenamtlich tätigen Fahrer sind Mitglied des Vereins und fahren Sie gerne zum Einkaufen, in die Therme, zum Arzt oder zu Ihren Verwandten, um nur einige der möglichen Ziele zu nennen. Sie zahlen als nicht selbst fahrendes Mitglied € 5,-

Mitgliedsbeitrag pro Monat und erhalten unseren sehr günstigen Tarif pro Fahrstrecke (€ 10,- Pauschalbetrag pro Tag inkl. 20 km; alle weiteren km zu € 0,30 pro km).

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, schauen Sie bitte ins Internet (www.carsharing-seekirchen.com) oder kontaktieren Sie den Vorstand (Jürgen Kessler, Tel. 0676/9500080 oder Wilma Heihsler, 0680/2472029). Sie können uns auch gerne Ihr Anliegen an unsere E-Mail Adresse info@carsharingseekirchen.com schreiben.

# 50 Jahre Andreas Aigner



Andreas und Maria Aigner gründeten am 13.03.1964 die Bodenverlegung Andreas Aigner in Seekirchen.

Im Jahre 1986 wurde das Familienunternehmen an Andreas Aigner jun. übergeben. Über die Jahre entwickelte sich das traditionelle Unternehmen zu einem innovativen Meisterbetrieb, der weitum bekannt ist. Von den Fachkenntnissen des Bodenlegers, des Tapezierers, hin zur Anwendungstechnik und als Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger gilt Andreas Aigner als Experte seines Fachs. Ergänzt wird er durch Gattin Karin Aigner mit "Bewusst Sein": "In unserem Umfeld gibt es häufig Unstimmigkeiten und Disharmonien. Sie erspürt mit Feinfühligkeit, Intuition, Lebenserfahrung und erlernten Methoden die Ursachen. Gemeinsam werden persönliche Lösungen für mehr Wohlbefinden und Lebensfreude gefunden." Sie freut sich auf das Gespräch mit Dir. Termine nach Vereinbarung.

Das Geschäft ist Montag bis Freitag 10.00 - 15.00 Uhr geöffnet. Als besonderer Kundenservice können Termine am Abend oder am Wochenende für Beratung und Planung bei Ihnen daheim oder im Geschäft in der Wallerseestraße vereinbart werden.

## Feiern Sie mit uns unser 50-jähriges Firmeniubiläum

Unter dem Motto "Was ich die Experten für Raumausstattung immer schon mal fragen wollte" informieren wir Sie über Materialen, Verlegemöglichkeiten, Gestaltungsideen, Reinigung, neueste Trends in der Raumgestaltung, gesunder Schlaf, Wohnraumharmonisierung, Räuchern, u.v.m. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am **Freitag, 24. Oktober 2014** während unserer Öffnungszeiten von 10.00 - 15.00 Uhr, Überraschungen und Erfrischungsgetränke stehen für Sie bereit. Andreas Aigner, Wallerseestraße 71, 5201 Seekirchen, Tel. 0664 / 4036240.





# Änderungen beim Verein Sozialer Hilfsdienst Seekirchen

Der Soziale Hilfsdienst Seekirchen übergibt mit 01.01.2015 die Bereiche Hauskrankenpflege, Weiterführung des Haushaltes sowie das Tagesbetreuungszentrum an das Salzburger Hilfswerk.

Der Verein selbst bleibt weiterhin bestehen und konzentriert sich auf die Fortführung der Sparte Essen auf Rädern. Gründe für diese notwendigen Änderungen gibt es einige. Einerseits haben sich die Tätigkeiten des Sozialen Hilfsdienstes derart entwickelt, dass man hier bereits von einem mittelgroßen Unternehmen sprechen muss. Trotz dieser Größe wird dieses Unternehmen derzeit noch von einem ehrenamtlichen Vorstand geführt, mit einem sehr großen Haftungsrisiko. Dies erklärt auch, dass es trotz vieler Bemühungen nicht gelungen ist, Nachfolger für die Tätigkeiten des Vorstandes zu finden.

Weiters werden natürlich auch die Auflagen immer mehr; z.B. werden flexible Arbeitsstunden der Mitarbeiterlnnen, wie derzeit bei uns üblich, auf Dauer nicht mehr geduldet bzw. auch von einigen MitarbeiterInnen nicht mehr gewünscht.

Um sicher zu stellen, dass langfristig die weitere Betreuung der pflegebedürftigen BewohnerInnen in Seekirchen problemlos funktioniert und dass auch unsere Mitarbeiterinnen weiterhin einen Arbeitsplatz haben, haben wir uns nach reiflicher Überlegung dazu entschlossen, die Bereiche Hauskrankenpflege, Weiterführung des Haushaltes sowie das Tagesbetreuungszentrum an das Salzburger Hilfswerk abzugeben.

Wir arbeiten schon länger mit dem Hilfswerk zusammen und haben es als verlässlichen Partner schätzen gelernt. Wir sind daher der festen Überzeugung, dass die Kunden weiterhin denselben Betreuungsund Pflegestandard wie bisher erhalten werden. In den 26 Jahren hat sich der Soziale Hilfsdienst zu einem anerkannten Verein in Seekirchen entwickelt. Wir bedanken uns sehr herzlich für die zahlreichen Spenden, die wir von Vereinen und auch Privatpersonen im Laufe der Jahre erhalten haben. Ebenso bedanken wir uns auch bei der Stadtgemeinde Seekirchen für die laufenden Subventionen sowie die Unterstützung bei der Realisierung des TBZ.

Wir hoffen auf Verständnis für unseren wohlüberlegten Schritt und freuen uns darauf, den Bereich Essen auf Rädern in Seekirchen weiterzuführen.

Für den Vorstand OMR Dr. Leonhard Laimböck.



# Haussammlung der Lebenshilfe Salzburg

Der Verein Lebenshilfe Salzburg führt im Oktober wieder eine vom Land Salzburg genehmigte Haussammlung durch.

Die Spenden kommen direkt den Werkstätten und Wohnhäusern der Lebenshilfe in der Region zugute. Menschen mit geistiger Beeinträchtigung haben, wie alle anderen auch, das Recht auf Entwicklung, Bildung, Arbeit und individuelles Wohnen. Damit die Lebenshilfe auch weiterhin Möglichkeiten zur Verbesserung der Lebensqualität den Menschen mit besonderen Bedürfnissen zur Verfügung stellen kann, sind wir auf jede finanzielle Zuwendung angewiesen. Jede, auch die kleinste Spende, bedeutet eine echte "Lebenshilfe" und ist beim Finanzamt als Sonderausgabe absetzbar.

Da nicht in allen Bezirken ehrenamtliche Haussammler unterwegs sind, haben Sie auch die Möglichkeit einer Spende auf unser Konto bei der Volksbank Maxglan:

IBAN: AT55 4501 0000 0122 2785 BIC-Code: VBOEATWWSAL

# lebenshilfe

Salzburg

# **Projekt Hochbeet**

Am Samstag, dem 13.09.2014, hat die Landjugend Seekirchen ein Hochbeet beim Wohnhaus der Lebenshilfe Seekirchen errichtet.

"Ein super Projekt", sagt Christian Amstler, Leiter des Wohnhauses. Dieses Projekt soll dazu dienen, den bedürftigen Menschen eine Bindung zur Natur zu geben, sich eigenes Gemüse anzubauen und den Garten des Wohnhauses zu verschönern. Die Befüllung findet in den nächsten Wochen mit Hilfe der Landjugend Seekirchen statt. Im kommenden Sommer können die Bewohner, sowie die Betreuer des Wohnhauses, bereits an den selbstangebauten, biologischen Erdbeeren naschen.



v.l.n.r.: Bernhard Neuhofer, Daniel Eidenhammer, Thomas Wiener, Christian Amstler (Leiter des Wohnhauses), Matthias Mösl (Projektleiter), Christian Mösl (Bewohner des Wohnhauses) Bild: Landjugend





Buchtipp



# DARM MIT CHARME Giulia Enders

"Wie geht kacken?" Mit dieser Frage ihres Mitbewohners beginnt das Interesse der jungen Medizinstudentin Giulia Enders für den Darm, dieses unterschätzte, oft totgeschwiegene und doch so wichtige Organ unseres Körpers.

In ihrem im März dieses Jahres erschienenem Buch beschreibt sie kompetent und unterhaltsam den Darm, seine Aufgaben und viele Funktionen. Ein Buch nicht nur für Leserinnen und Leser, die sich für Ernährung, Gesundheit und wissenschaftliche Erkenntnisse interessieren, sondern auch für alle, die gerne herzhaft lachen.

Christine Pongruber



## Judo LM Schüler

# Der Salzburger Judo Landesverband vergab die SchülerInnen Landesmeisterschaften wieder nach Seekirchen.

Wie schon in den Vorjahren werden dabei die besten U10/U12/U14 und U16 Judoka aus allen Gauen Salzburgs an den Start gehen. Insgesamt werden am Nationalfeiertag an die 250 junge Judokas in der Sporthalle Seekirchen erwartet.

#### Sonntag, 26. Oktober 2014 Beginn: 10:30 Uhr

Es wäre eine gute Gelegenheit für alle Familien aus Seekirchen und Umgebung einmal richtige "Judoluft" zu schnuppern.

## Tolle Leistung der Seekirchner Judoka bei U18 Landesmeisterschaften

Eine tolle Leistung boten die Seekirchner Nachwuchsjudokas bei den in Adnet durchgeführten U18 Landesmeisterschaften. Ohne Niederlage blieben dabei Julia Laber bis 57kg sowie Patrick Hinterberger -60kg. Beide konnten alle Kämpfe gewinnen und sicherten sich damit den U18 Landesmeistertitel 2014. Die Silbermedaille erkämpfte Anna Braumann bis 44kg und Max Wengler holte sich in der Klasse bis 66kg die Bronzemedaille.







oezahlte Anzeige

bezahlte Anzeige

# Sport-NMS Seekirchen ehrte Schüler/innen

Am Freitag, 28. Juni 2014, wurden im Rahmen einer Feier SchülerInnen der Sport-NMS Seekirchen für außergewöhnliche Leistungen geehrt.



Ein Lehrerteam der Sport-NMS war chancenlos gegen die Mädchen der Schülerliga-Volleyballmannschaft. Bild: Sport NMS

Dazu übergab Schulleiterin Anita Spitzer Urkunden an die Schülerlotsen/innen und Bibliothekshelfer/innen, an die Sieger/innen der Leseaktion "Antolin" und gratulierte den Schülern und Schülerinnen, die die 4. Klasse mit ausgezeichnetem Erfolg abschließen konnten, recht herzlich. Im Rahmen dieser Feier wurden die ECDL-Zertifikate an 22 Schüler/innen überreicht. Umrahmt wurde diese Ehrung durch Tanzauftritte, einer Trampolinshow und einer tollen Kür der Schülerin Laura Plasch (4b) am Hochreck.

# Auch die vielen sportlichen Leistungen wurden hervorgehoben:

• Landesmeister in der Leichtathletik

- Vizelandemeister im Gerätturnen
- 5. Platz bei den Bundesmeisterschaften im Futsal
- 3. Platz bei den Beachvolleyball-Bundesmeisterschaften
- Vizebundesmeister der Schülerliga Volleyball
- und nicht zu vergessen, der 5. Platz der Knaben und der tolle Sieg der Mädchen bei den in Seekirchen ausgetragenen Bundesmeisterschaften im Faustball.

Diese Erfolge waren nicht nur durch den Einsatz talentierter Schülern/innen und motivierter Lehrer/innen zu erreichen, sondern auch durch das nötige Equipment im Bereich Sport. In diesem Jahr wurde die SportNMS Seekirchen erstmals in das Sponsoringprogramm der Österreichischen Schulsporthilfe aufgenommen. Durch die hervorragende Unterstützung vieler örtlicher Gewerbetreibender konnten neue Geräte angekauft werden, unter anderem ein wettkampfgeeignetes Sprungbrett, ein Volleyballnetz, Handgeräte, Bälle und 2 Niedersprungmatten. Sportstunden können damit noch abwechslungsreicher und sicherer gestaltet werden. Für diese besondere Unterstützung der Aktion danken wir, die Schüler/innen und Lehrer/innen der Sport-NMS Seekirchen, den vielen Sponsoren ganz herzlich. Wir haben sie alle auf unserer Website namentlich genannt: www.nms-seekirchen.salzburg.at

Zum Abschluss konnten die Mädchen unserer Schülerliga-Volleyballmannschaft nochmal ihr Können unter Beweis stellen. In einem tollen Match musste sich ein Lehrerteam trotz viel Einsatz dem Vizebundesmeister geschlagen geben. Wir gratulieren allen Schüler/innen und dem Lehrer/innen-Team der Sport-NMS Seekirchen zu den Erfolgen im Schuljahr 2013/2014 und freuen uns auf die spannenden Wettkämpfe im neuen Schuljahr 2014/15!

Vtl. Anna Hierl (Sportkoordinatorin) HD HOL Dipl.-Päd. Anita Spitzer (Schulleiterin)

# Seekirchner Stadtmeister im Tennis

Trotz widriger Wetterverhältnisse wurden Anfang September Seekirchens Stadtmeister/innen im Tennis ermittelt.



v.l.n.r.: Organisation Hans Neureiter, Ilona Pichelstorfer, Christa Pongruber, Ute Hasslwanter, Christian Rothner Bild: TC Seekirchen

Die Siege gingen an:

#### Damen-Einzel

Ilona Pichelstorfer vor Christa Pongruber

#### **Damen-Doppel**

Hasslwanter U./Pongruber Chr. vor Gritsch M./Laimböck M.

#### **Herren-Einzel A-Bewerb**

Rothner Christian vor Pichelstorfer Gerhard

#### **Herren-Einzel B-Bewerb**

Wirthenstätter Stefan vor Nachwuchstalent Strasser Maxi

#### **Herren-Doppel**

Tiefenbacher M.sen./Pichelstorfer G. vor Rothner/Rothner

#### **Doppel-Stadtmeister**

Martin Tiefenbacher sen./Pichelstorfer Gerhard

## Wallerseelauf

Am Sonntag, 7.9.2014, wurden heuer wieder der Internationale Raiffeisen Wallersee-Halbmarathon, der Dihag-Rupertilauf über 10,2 km sowie die DM-Kinderläufe ausgetragen.



Die Sieger des Halbmarathons: Jane Wanja Nganga und Gideon Kiplagat. 2. Platz (links): Michaela Schwarzenbacher und Gerhard Lettner. 3. Platz (rechts): Sonja Strasser und Markus Leukermoser.

Bei schönem Wetter und idealen Laufbedingungen gingen über 500 Laufbegeisterte in Seekirchen an den Start. Bei den Damen gewann über die selektive Strecke rund um den Wallersee die Favoritin Jane Wanja Nganga (run2gether) aus Kenia mit einer Zeit von 1:24:11, damit holte sie sich nicht nur den Tagessieg, sondern stellte auch einen neuen Streckenrekord auf. Den überlegenen Tagessieg bei den Herren konnte sich der favorisierte Gideon Kiplagat Kurgat (run2gether), ebenfalls aus Kenia, in einer Zeit von 1:11:35 sichern. Der Skiclub Seekirchen, der



Die Sieger des Dihag-Laufes: Ingrid Strasser und Alex Knoblechner. Bilder: Schiclub

heuer sein fünfzigjähriges Jubiläum feiert, bedankt sich bei allen Teilnehmern, Sponsoren und Helfern für die gelungene Veranstaltung.



Die Stadtgemeinde sucht eine/n engagierte/n

### Kindergartenpädagogen/in

als Karenzvertretung für den Kindergarten Mödlham

mit einem Beschäftigungsausmaß von 32 Wochenstunden

**Erwartet wird** die erfolgreich absolvierte Ausbildung zum/zur Kindergartenpädagogen/in, alternativ zum/zur Volkschullehrer/in. Praxiserfahrung sowie soziale Kompetenz und Einfühlungsvermögen sind wichtige Grundvoraussetzungen für diese Aufgabe.

**Die Entlohnung** erfolgt in der Entlohnungsgruppe Ki2 nach dem Salzburger Kinderbetreuungsgesetz in Verbindung mit dem Salzburger Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz.

Dienstbeginn: Oktober 2014

#### Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Kindergarten Mödlham, Leiterin Helga Harasek, Mödlham 12, 5201 Seekirchen, Tel. 06212/6046 o. 0660/8104999, E-Mail: kiga-moedlham@salzburg.at

# Spende des Schiclubs

Der Schiclub Seekirchen konnte auch heuer wieder, durch die Einnahmen des diesjährigen Halbmarathons rund um den Wallersee, ein Sozialprojekt unterstützen. So übergab Obmann Michi Hausbacher an den Sozialen Hilfsdienst Seekirchen 700.- Euro für Essen auf Rädern.



## **Basenfasten**

#### Ein Hit unter den Fastenprogrammen.

Gerade im Herbst ist noch einmal eine günstige Zeit den Verdauungstrakt zu entlasten. Das Ziel dieser Woche ist es, in fröhlicher Runde, mit basischer Kost, Kräuter- und Wasseranwendungen, Bewegung und Gesprächen, Körper und Gemüt von Schlacken zu befreien. Ganz im Sinne von Sebastian Kneipp tanken wir neue Lebenskraft und sind mit einem gestärkten Immunsystem bestens vorbereitet für die kalte Jahreszeit.

# 7., 10., 12. und 14.11.2014, jeweils 19:00 - 21:30 Uhr in Seekirchen, Gezing 11, bei

Fam. Olzinger. Info und Anmeldungen: Gertraud Olzinger Tel. 06212/6258, email: gertraud@licht.at. Wir freuen uns wenn Sie mit dabei sind. Gertraud Olzinger





#### Verloren & Gefunden

#### Diverse Dinge, die vom 18.08. - 02.10.2014

#### im Stadtamt abgegeben wurden:

- 1 Herrenbrille mit braunem Rand
- 1 Handtasche, schwarz
- 1 Fischerboot mit Abdeckung, gef. Seekirchen Fischach
- 1 Kindergeldbeutel mit Bargeld
- 1 Samsung Handy, schwarz
- 1 Walki Talki schwarz
- 1 Kinderweste, grün-blau-schwarz
- 1 Pfadfinderhemd, rot
- 1 Uhr, Sempre mit gelben Ziffern
- 1 Herrenlederjacke, hellgrau Größe 56
- 1 Jacke, Fishbone Schwarz
- 1 Jacke Fishbone dunkelblau, Futter kariert
- 1 Geldbetrag
- 1 Kette, gold-handgefertigt
- 1 Damen-Armbanduhr, Gold Design
- 1 Geldbetrag
- 1 optische Brille, braun-gefleckter Rahmen
- 1 Nikon Kamera, Coolpix P1, schwarz (kaputt)
- 1 Stoffgeldbörse m. Oberbanklogo
- 1 weiße Damenweste, Marke: Hakro Activewear
- 1 goldenes Armkettchen mit Anhänger
- 1 Fotoapparat, Ricoh KR-5, schwarz

#### Schlüssel:

- 1 Schlüssel evtl. f. Behindertenlift, Strandbad 1 EVVA Schlüssel
- 1 Autoschlüssel, Skoda mit 2 kl. Schlüsseln
- 1 Schlüsselring Zeiss/Ikon Zentralschlüssel, Hofer Schlüssel, GEGE Schlüssel und geflochtenes Band
- 1 Autoschlüssel Audi, Winkhaus Schlüssel, WEBB Schlüssel und kleiner Schlüssel
- 1 Schlüsselring mit 4 Sparbüchsenschlüsseln
- 1 Schlüssel JMA, ein Schlüssel mit schwarzem Schlüsselkopf
- 1 Winkhaus Schlüssel
- 1 Schlüsselbund m. EVVA u. GEGE Schl., 1 kl. Schl., 1 Heizkörperschl.,Flaschenöffner 1 Schlüsselbund m. 2 Winkhaus-, 1 EVVA
- GPI-, 1 VÖNE-, 1 kl. abgebrochener Schlüssel u. div. Anhängern
- 1 kl. Schlüssel mit weiß-grauem, gepunktetem Schlüssel-Umhängband
- 1 grünes "Die Weisse" Band mit 1 GEGE-, 1 knog.-, 2 Work-it Schlüssel, 1 Hundepfeife, Chip

#### Fahrräder

- 1 Kinderfahrrad, Hera Racing schwarz-blau
- 1 Scooter, blau-grau-schwarz
- 1 Damenfahrrad, Ariston, rot-silber 1 Damenfahrrad, City Bike, schwarz-violett
- 1 Mountainbike, KTM, blau-silber
- 1 Scooter, m-cro, silber
- 1 Scooter, Escape, silber
- 1 Scooter, silber m. schwarzem Halteträger
- 1 Mountainbike, Techno Rubino, schwarz gestreift
- 1 Scooter, silber
- 1 Damenfahrrad Puch, weinrot
- 1 Skateboard, schwarz
- 1 Mountainbike, KTM Ultra schwarz
- 1 Mountainbike Cyko, silber-schwarz
- 1 Damenrad, Puch lila
- 1 Mountainbike, Corratec, blau-silber
- 1 Scooter, grün
- 1 HT Bike, Session-Jugend, schwarz-rot-weiß
- 1 City Bike, Session, schwarz-rot-weiß
- 1 Mountainbike, Explorer Wild Race, schwarz-rot 1 KTM 21s City, dunkelblau, m. Fahrradkorb
- 1 KTM Exzellent, rot-weiß, mit Gepäcksträger
- 1 Herrenfahrrad, Adventure Cat schwarz-grau

#### Wir gratulieren

Waltraud und Walter Pöschl (nicht im Bild) zum Fest der Diamantenen Hochzeit

Aloisia und Hermann **Ablinger**, Adelheid und Alois **Ellmer**, Monika und Hermann Frauenlob, Theresia und Alois Lindner, Helga und Maximilian Pöll, sowie Christina und Helmut Robl (nicht im Bild) zum Fest der Goldenen Hochzeit



Flohmarkt im SOS-Kinderdorf Seekirchen Nord jeden Di 9-11, jeden Do 14-17 Uhr. Alte Bettwäsche und Bastelmaterial für Arbeitsprojekt gesucht. 0676/88144659

Preiskegeln beim Gasthof Hirschenwirt von Do 23.-So 26.10. sowie von Do 30.10.-So 2.11.2014. Nur mit telefonischer Anmeldung Tel. 06212/2203. www.hirschenwirt-seekirchen.at

Der Jahresabschluss 2013 vom Tourismusverband Seekirchen lieat vom 20.10. - 20.11.2014 beim Tourismusverband Seekirchen und bei der Bürgerservicestelle zur allgemeinen Einsicht auf.

Suchen ab sofort Lehrling als Installations-/Gebäudetechniker. Doppellehre, Ausbildungszeit 4 Jahre, Entlohnung nach KV. Thomas Studen, Hauptstr. 79, 5201 Seekirchen, 06212 / 29655, 0664 / 1048022

Wohnung im Zentrum von Seekirchen zu vermieten. 2-Zimmer (1x Zwischendecke), Vorraum, WC, Dachboden, kein PP, keine Haustiere, Miete € 650,- inkl. BK akonto, 06212 / 6266

treffpunkt:TANZ. Herzliche Einladung an Alle, mit und ohne Partner, zum wöchentlichen Tanzen im Musikum, Vortragssaal zu kommen. Es findet jeden Di um 9 Uhr vormittags statt.

Die Vocalisten und das Ensemble Kinzl laden herzlich ein zum Konzert in der Waldprechtinger Kirche am 9.11.2014 um 11 Uhr. Es wird eine bunte Auswahl an klassischen Werken (u.a. Mozart), modernen Liedern und Gospel zu hören sein. "Musik ist ein Fenster zum Himmel" und eine Sprache die jeder versteht und ihn berührt. Unter diesem Gedanken wollen die leidenschaftlichen Sängerinnen und Sänger aus dem bayrischen Rupertiwinkel ihre Lieder zum Lobe des Herrn anstimmen und eine Weile zum Entspannen und Genießen einladen.

Vortrag "TRAUMA - wenn schwere Belastungen Spuren in der Seele hinterlassen" am 5.11.2014 um 19 Uhr im Vortragsraum der Stadtgemeinde Seekirchen. Referentin: Dr. Maria Hütter-Federsel. Traumatherapeutin. Notfallpsychologin, Klinische u. Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin. Eintritt frei / Spenden erbeten zugunsten eines Traumaprojekts in der Ukraine

Impressum: Offizielles Amtsblatt der Stadtgemeinde Seekirchen

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Seekirchen

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Monika Schwaiger www.seekirchen.at • E-Mail: post@seekirchen.at • Tel. 0 62 12 / 23 08 • Fax DW -17

> Layout & Anzeigen: gschaider werbung kg • Tel. 0 62 12 / 78 10 Andreas Gschaider • Tel. 0664 / 105 82 42

Redaktionsschluss für die nächste Stadt-Info: Mo, 10.11.2014

# Zugestellt durch Post.at

# Veranstaltungen



Mi. 15. 10. / 14:00 - 17:00 Uhr

Workshop: LandArt | "Uferlos", für Kinder von 7-10, Anmeldung: www.kunstbox.at

Mi. 15.10. / 19.30 Uhr

**Dia-Vortrag "Syrien"** von Franz Wögerbauer, KBW-Veranstaltung im Pfarrsaal

Fr. 17. 10. / 09:00 – 11:00 Uhr

Babys erstes Löffelchen – Ernährung in der Stillzeit und im Beikostalter, info@baby-isst-mit. at oder 0662 / 8889-1043. www.baby-isst-mit.at, Elternberatung, VS Untergeschoss

Fr. 17. 10. / 10:00 + 15:00 Uhr

Stiftung Mozarteum: Mittendrin-Konzert | "Saitenzauber", für Kinder von 0-3, KH Emailwerk

Fr. 17. 10. / 13:00 – 21:00 Uhr

**bewusst.LEBEN** – die Gesundheitsmesse für Körper, Geist & Seele, Wallerseehalle Henndorf, Eintritt frei

Fr. 17. 10. / 18:00 Uhr

**Sternenkinder:** "Raum für meine Trauer" – Umgang mit schwierigen Gefühlen rund ums Thema, Treff.Punkt.Geburt, Max-Gandolf-Straße 8/4, www.treffpunkt-geburt.at

Sa. 18. 10. / 09:00 - 17:00 Uhr

**bewusst.LEBEN** – die Gesundheitsmesse für Körper, Geist & Seele, Wallerseehalle Henndorf, Eintritt frei

Sa. 18. 10. / 19:30 Uhr

Benefiz-Chorkonzert von neun Seekirchner Chören, Gesangsgruppen und der Instrumental-Formation Blechx4: "z'saumgsunga", KVV: Raika Seekirchen, www.kunstbox.at, MZH Seekirchen

So. 19. 10. / 10:00 Uhr

**UEV Seekirchen-Ortsmeisterschaft Stockschießen** Sommer 2014, Meldung 9.30 Uhr, Stockhalle Aug

Di. 21. 10. / 09:00 Uhr (laufend)

**treffpunkt:TANZ**, tanzen ab der Lebensmitte, mit oder ohne Partner, Musikum

Di. 21. 10. / 19:30 Uhr

**Lesung mit Manfred Baumann,** ORF Moderator und Autor, "Drachenjungfrau", Krimi

Mi. 22. 10. / 14:00 - 17:00 Uhr

Workshop: Bodypercussion | "Dun gu Dun ka", für Kinder von 6-9 Jahre, KH Emailwerk

Do. 23. - So. 26. 10.

Preiskegeln, Anmeldung: 06212/2203, Gasthof Hirschenwirt

Fr., 24. 10. / 09.00 - 12.00 Uhr

**Kreativworkshop: Gipsbauch bemalen,** Treff. Punkt.Geburt, Max-Gandolf-Straße 8/2, www. treffpunkt-geburt.at

Fr., 24. 10. / 10.00 – 15.00 Uhr

Firmenjubiläum, 50 Jahre Andreas Aigner, Wallerseestraße 71, Tel. 0664/4036240.

Fr. 24. 10. / 10:30 + 17:00 Uhr

Mitmachkonzert | Ratz Fatz "Kinderleicht", Kulturhaus Emailwerk Sa. 25. 10. / 10:00 Uhr

Faustballturnier des Turnvereins, MZH

Sa. 25. 10. / 20:00 Uhr

Renate Hornstein | "Im Herzen die Lieder", Kulturhaus Emailwerk

So. 26. 10. / 10:30 Uhr

SchülerInnen Landesmeisterschaft Judo, Mehrzweckhalle

So. 26. 10. / 08:30 Uhr

Kirchgang mit Totengedenken vor dem Kriegerdenkmal, anschließend Jahreshauptvers. der Kameradschaft, TP aller Vereine vor der NMS

Mi. 29. 10. / 14:00 - 17:00 Uhr

**Workshop: Freundschaftsbänder knüpfen,** für Kinder ab 8 Jahre, Kulturhaus Emailwerk

Do. 30. 10. / 07:00 - 14:00 Uhr

Flohmarkt, Kindergarten Moosstraße

Do. 30. - So. 02. 11.

Preiskegeln, Anmeldung: 06212/2203, Gasthof Hirschenwirt

Fr. 31. 10. / 10:00 + 17:00 Uhr

Puppentheater | "Ein Baum geht durch den Wald", für Menschen von 4 – 104 Jahre, Kulturhaus Emailwerk

Fr. 31. 10. / 20:00 Uhr

Holi Halloween-Party, Recyclinghof

Di. 04. 11. / 15:00 - 17:00 Uhr

**Kostenlose Rechtsberatung,** Bauamtssitzungszimmer Stadtamt

Di. 04. 11. / 15:00 - 17:30 Uhr

Filzen bei Filz&mehr, Hauptstraße 24

Mi. 05. 11. / 19.00 Uhr

**Vortrag Dr. Maria Hütter-Federsel:** TRAUMA – wenn schwere Belastungen Spuren in der Seele hinterlassen, Vortragsraum Stadtamt

Do. 06. 11. / 20:00 Uhr

Weltbilder: Abenteuer Ozean | Live-Reportage von David Hettich, Kulturhaus Emailwerk

Fr. 07. 11. / 10:30 + 15:00 Uhr

Grawe, Haider & Band | "Der Pilot Herr Fridolin", für Kinder ab 4 Jahren, KH Emailwerk

Fr. 07. 11. / 14:00 – 18:00 Uhr

**Spielenachmittag,** Bibliothek

Fr. 07. 11. / 19:00 - 21:30 Uhr (4 x)

Basenfasten, Fam. Olzinger, Gezing 11, Tel. 6258

Fr. 07. 11. / 20:00 Uhr

1. Benefizveranstaltung für das SOS Kinderdorf Seekirchen mit Still Country the Band und Line Dancer, Gasthaus zur Post

So. 09. 11. / 10:15 Uhr

Gottesdienst mit den Ehejubilaren, Stiftspfarrkirche

So. 09. 11. / 11:00 Uhr

"Musik ist ein Fenster zum Himmel", die Vocalisten und das Ensemble Kinzl laden zum Konzert, Waldprechtinger Kirche.

So. 09. 11. / 18:00 Uhr

5-Jahre Faltenradio, Jubiläumskonzert, Kulturhaus Emailwerk

Mi. 12. 11. / 09:00 - 12:00 Uhr

Frauenberatung, Anmeldung: 06216/7717, UG Stadtamt

Mi. 12. 11. / 19:00 Uhr

WIR GEMEINSAM, Tausch- und Plausch-Abend, Pfarrsaal Seekirchen, Tel. 0664 / 52 09 637

Mi. 12. 11. / 19:30 Uhr

**Helmut Pichler | Russische Arktis,** Kulturhaus Emailwerk

Do. 13. 11. / 15:00 - 20:00 Uhr

Retten Sie Leben – Spenden Sie Blut, Neue Sportmittelschule

Do. 13. 11. / 19:00 Uhr

Hilfe, mir geht die Luft aus – Burn Out-Workshop, Veranstalter Kath. Bildungswerk, Vortragssaal Stadtamt

Fr. 14. + Sa. 15. 11. / jew. 20:00 Uhr

StimmLos | Welches Schweinderl?, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 15. 11. / 20:00 Uhr

Kameradschaftsball, Gasthof Hofwirt

Sa. 22. 11. / 19.30 Uhr

Versammlung der Grundeigentümer für den neuen Jagdpachtvertrag, Gasthof Hofwirt

Sa. 22. 11. / 20:00 Uhr

**derzeit wohnhaft in,** Editta Braun Company I Tanzperformance, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 22. 11. / 20:00 Uhr

Cäciliakonzert, Stiftspfarrkirche

So. 23. 11. / 14:00 Uhr

Adventmarkt, VS Mödlham

Sa. 29. 11. / 15:00 Uhr

Adventkranzsegnung, Stiftspfarrkirche

Sa. 29. 11. / 20:00 Uhr

Jól! | Harpa Thorvaldsdóttir & Friends, Weihnachtslieder aus verschiedenen Ländern, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 30. 11. / 15:00 - 20:00 Uhr

**1. Seekirchner Familienadvent,** Stadt- und Rupertusplatz

Sa. 30. 11. / 10:00 – 20:00 Uhr So. 01.12. / 10:00 – 16:00 Uhr

Krippenausstellung, Foyer Stadtamt

#### **Stadtamt Seekirchen**

**Mo** 8 - 12 und 14 - 19 Uhr

**Di-Do** 8 -12 und 14 - 16 Uhr

**Fr** 8 - 12 Uhr